

Belegung des Hauptmarkts im Jahr 2023 mit Veranstaltungen

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2015 legt das Wirtschaftsreferat eine Jahresübersicht über die geplanten Veranstaltungen auf dem Hauptmarkt im RWA vor.

1. Rückblick auf das Jahr 2022

Im **Jahr 2022** waren – ohne Berücksichtigung des Wochenmarkts, der Spezialmärkte (Ostermarkt, Trempelmarkt, Kunsthandwerkermarkt, Herbstmarkt, Christkindlesmarkt) und ausschließlich auf Sonn- bzw. Feiertage beschränkte bzw. ohne Marktverlegung stattfindende Veranstaltungen (d.h. Töpfermarkt des Vereins Nordbayerischer Töpfer, Schmankerlmarkt der Handwerkskammer, Fronleichnamfest der katholischen Stadtkirche, Bauernmarktmeile des Bayerischen Bauernverbandes) – an 14 Tagen große Veranstaltungen auf dem Hauptmarkt (Blaue Nacht und Bardentreffen, sowie Landesposaunentag, BioErlebnistage, Food Truck Festival und Red Bull District Ride) und 137 Wochenmarkt-Verlegungstage geplant.

Nach den zahlreichen Absagen aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 konnten die geplanten großen Veranstaltungen wieder stattfinden (nur das Food Truck Festival wurde vom Veranstalter abgesagt). Im Jahr 2022 gab es tatsächlich 142 Wochenmarkt-Verlegungstage.

Auf die Anlage „Verlegungstage 2022“ wird verwiesen.

2. Planung für das Jahr 2023 (Stand: 03.02.2023)

Auch im Jahr 2023 finden auf dem Hauptmarkt wieder Veranstaltungen und Spezialmärkte statt, die zu einer Verlegung des Wochenmarkts vom Hauptmarkt in die Fußgängerzone führen.

Die geplanten Daten zu den Veranstaltungen und Spezialmärkten sind aus der als Anlage beige-fügte Tabelle ersichtlich.

Demnach gibt es im **Jahr 2023** – ohne Berücksichtigung des Wochenmarkts, der Spezialmärkte (Ostermarkt, Trempelmarkt, Kunsthandwerkermarkt, Herbstmarkt, Christkindlesmarkt) sowie ausschließlich auf Sonn- und Feiertage beschränkte bzw. ohne Marktverlegung stattfindende Veranstaltungen – neun Veranstaltungstage großer Veranstaltungen auf dem Hauptmarkt.

Von diesen neun Tagen entfallen voraussichtlich vier Tage auf die Stadt als Veranstalter (Blaue Nacht und Bardentreffen) und fünf Tage auf sonstige Veranstalter (hier: Deutscher Evangelischer Kirchentag).

Insgesamt kommt es **im Jahr 2023** zu 147 Wochenmarkt-Verlegungstagen. Wie nachfolgende Übersicht zeigt, ist ein Großteil der Wochenmarktverlegungen durch städtische Spezialmärkte (Ostermarkt, Herbstmarkt, Christkindlesmarkt) und städtische Veranstaltungen (Blaue Nacht, Bardentreffen) verursacht. Die Spezialmärkte allein führen im Jahr 2022 zu 109 der insgesamt 147 Verlegungstage.

Wochenmarkt-Verlegungstage (Kalendertage) verursacht durch					
Jahr	Spezialmärkte	Städtische Veranstaltungen	Veranstaltungen Dritter	Sonstiges	Summe
2013	109	14	0	11	134
2014	108	17	71	0	196
2015	113	19	17	0	149
2016	111	19	0	0	130
2017	102	18	11	0	131
2018	109	14	16	0	139
2019	108	13	9	0	130
2020	111	13	22	0	146 (PLAN)
2020	41	0	51	0	92 (IST)
2021	101	14	24	0	139 (PLAN)
2021	27	0	0	0	67 (IST)
2022	103	14	20	0	137
2023	109	19	19	0	147

Hinweis zu der Tabelle: Bei den Zahlen für 2020 und 2021 wurden Plan- und Ist-Zahlen gesondert ausgewiesen, da es aufgrund der Corona-Pandemie zu erheblichen Abweichungen gekommen ist. Bei den sonstigen Jahreswerten sind die Istzahlen im Regelfall deckungsgleich mit den in der Tabelle stehenden Planzahlen.

Zu weiteren Informationen zur Belegung des Hauptmarkts, insbesondere Zahlen zu den Veranstaltungstagen seit dem Jahr 2000, Marktverlegungstagen sowie Kriterien und Verfahren für die Zulassungen von Veranstaltungen auf dem Hauptmarkt, wird auf die Stadtratsvorlage vom 30.09.2015 verwiesen.

Zu einzelnen Veranstaltungen, die im Jahr 2023 nicht auf dem Hauptmarkt stattfinden, folgende Anmerkungen:

- Bio Erleben findet im Jahr 2023 nicht statt. Es liegt eine Terminanfrage für das Jahr 2024 vor.
- Der Red Bull District Ride findet alle drei Jahre statt, zuletzt im Jahr 2022.
- Das Fronleichnamfest wurde im Jahr 2022 am Jakobsplatz (statt wie üblich auf dem Hauptmarkt) ausgerichtet. Für 2023 liegt noch keine Anfrage vor.